

Datum 25.11.2019	Aktenzeichen:	Verfasser: Matthies
Verw.-Vorl.-Nr.: SCHÖN/BV/467/2019		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE SCHÖNBERG

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Wirtschaftsausschuss	03.12.2019	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss		öffentlich
Gemeindevertretung		öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Wirtschaftsplan 2020 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg

Sachverhalt:

Beigefügt wird der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2019 für den Tourist-Service Ostseebad Schönberg zur Beratung und Beschlussfassung.

Zusammenstellung

nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2020

für den Tourist-Service Ostseebad Schönberg

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom xx.xx.xxxx – und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde – den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1

Es betragen

- | | | |
|----|-------------------|------------------|
| 1. | im Erfolgsplan | |
| | die Erträge | 1.669.000,00 EUR |
| | die Aufwendungen | 2.332.500,00 EUR |
| | der Jahresgewinn | 0,00 EUR |
| | der Jahresverlust | 663.500,00 EUR |
| | und | |
| 2. | im Vermögensplan | |
| | die Einzahlungen | 376.200,00 EUR |
| | die Auszahlungen | 376.200,00 EUR |

§ 2

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	135.200,00 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	00,00 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	150.000,00 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	19,15 Stellen

Die Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde wurde am xx.xx.xxxx erteilt.

24217 Schönberg,

(L.S.)

- Kokocinski -
Bürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg

Gemäß §12 Abs.2 Nr. 1 EigVO werden zum Wirtschaftsplan 2020 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg die nachfolgenden Erläuterungen gegeben:

Es betragen danach im Erfolgsplan die Erträge 1.669.000,00 € und die Aufwendungen 2.332.500,00 €, so dass sich ein kalkulierter Jahresverlust von 663.500,00 € ergibt. Der Vermögensplan sieht Ein- und Auszahlungen in Höhe von je 376.200,00 € vor. Zur anteiligen Finanzierung der für 2020 veranschlagten Investitionsmaßnahmen (mit einem Gesamtumfang von 211.000,00 €) bedarf es einer Kreditaufnahme i.H.v. 135.200,00 €. Der Kassenkredit wird unverändert mit 150.000,00 € ausgewiesen. Die Gesamtzahl der Stellen wird gemäß Stellenplanung mit 19,15 angegeben.

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Vorab eine grundsätzliche Anmerkung zum vorliegenden Zahlenwerk: Gegenüber 2019 erhöht sich der Jahresverlust um 114.100,00 €. Der Verlustanstieg von 114.100,00 € resultiert unter anderem aus Tarifierhöhungen, Einstellung einer Werkleitung (ab 01.05., Zuteilung 71%) bei den Personalkosten (+135.600,00 € zum VJ.) sowie einer neuen Position Werbekostenzuschuss „Die Ostsee tanzt“ und „MS Dana“ 13.000,00 € (gegenüber Vorjahr Ansatz 0,00 €).

Die Kosten für die Strandsandaufschüttung belaufen sich auf 145.000,00 € (260.000,00 € VJ) laut Rahmenvertrag (Gültigkeit bis 2021). Eine Zuwendung aus dem Fond Sturmflutschäden kann für das Jahr 2020 zunächst nicht erwartet werden (Ansatz 0,00 € gegenüber dem Vorjahr Ansatz 120.000,00 €).

Nachfolgend nun Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des Zahlenwerkes:

Umsatzerlöse:

Der Gesamtbetrag der Umsatzerlöse beläuft sich auf 1.397.000,00 € und liegt damit um 37.400,00 € über dem Vergleichswert des Jahres 2019. Im Wesentlichen ist dies auf geplante Mehreinnahmen bei der Kurabgabe, der Strandbenutzungsgebühr und den Strandkorbmieten zurückzuführen. Größte Einzelpositionen im Bereich der Umsatzerlöse stellen dann auch das Kurabgabeaufkommen (inkl. Strandbenutzungsgebühren = 871.000,00 € gegenüber 848.600,00 € im VJ) sowie die Strandkorbmieten dar (240.000,00 € gegenüber 225.000,00 € im VJ).

Darüber hinaus werden an den Tourist-Service Teile jener **Finanzausgleichsmittel** weitergeleitet, die die Gemeinde Schönberg in ihrer Funktion als Unterzentrum nach Maßgabe des § 10 des Finanzausgleichsgesetzes erhält. Es wird davon ausgegangen, dass der Zuweisungsbetrag nach dem Haushaltserlass 2020 gegenüber 2019 unverändert bleibt. Die FAG-Mittel betragen somit erneut 210.000,00 €.

Die Summe der veranschlagten **sonstigen betrieblichen Erträge** liegt mit 62.000,00 € um 119.000,00 € unter dem Vorjahreswert. Fördermittel des Landes- oder des Kreises für die Sturmflutschäden sind im Jahr 2020 nicht berücksichtigt worden.

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe :

Der Materialaufwand wurde im beigefügten Planentwurf mit 686.500,00 € in Ansatz gebracht; Dies entspricht einer Ermäßigung gegenüber dem Vorjahr um 129.500,00 €. Ursächlich hierfür sind vor allem die geplant geringeren Aufwendungen für die Strandsandaufschüttung 115.000,00 € sowie die geringeren Aufwendungen im Bereich Bewirtschaftungskosten 36.500,00 € durch die Einstellung zweier Reinigungskräfte für die Reinigung der Dienststellen und öffentlichen Toiletten. Demgegenüber stehen Erhöhungen der DLRG-Kosten um 5.000,00 €, Provisionskosten um 15.000,00 € in der Zentralen Zimmervermittlung sowie 2.000,00 € Unterhaltungskosten für Gebäude.

Löhne und Gehälter, soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorgung :

Der Personalaufwand wurde auf der Basis des Stellenplanes mit nunmehr 19,15 Stellen kalkuliert. Danach erhöhen sich die Personalkosten gegenüber dem Vorjahr insgesamt um 135.600,00 €. Die Personalkosten verteilen sich mit 865.200,00 € auf die Entgelte sowie mit 241.200,00 € auf die Sozialabgaben inkl. der Beiträge an die VBL. Der Personalkostenanteil beinhaltet die Neueinstellung eines Werkleiters per 01.05. mit einem Kostenanteil von 71 % sowie die Neueinstellung von Reinigungskräften per 01.06 (Ausgleich der steigenden Kosten durch entsprechende Einsparungen für die Position der Reinigung in den Bewirtschaftungskosten). Der Personalkostenanteil der Kultur- und Veranstaltungsabteilung aus der Gesamtsumme 1.106.400,00 € beträgt 167.000,00 €, der Personalkostenanteil der uns zugeordneten Bauhofmitarbeiter (01.05. – 30.09.) beträgt 137.000,00 €.

Sonstige betriebliche Aufwendungen :

Unter dieser Rubrik ist gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 17.200,00 € zu verzeichnen. Die Gesamtsumme von 256.700,00 € VJ. auf 273.900,00 € erhöht sich durch die Einrichtung der Position Werbekostenzuschuss („MS Dana“, „Die Ostsee tanzt“) mit einem Ansatz von 13.000,00 €, die Erhöhung für die Aus- und Fortbildung um 2.000,00 € sowie die Erhöhung des Ansatzes Datenverarbeitung um 10.000,00 €. Der Bereich Datenverarbeitung fordert eine Anpassung des Servers an die bestehenden Gegebenheiten (technische Eingliederung der Kultur- und Veranstaltungsabteilung). Die letzte Erneuerung des Serveranlage erfolgte im Jahr 2014. Zu nennen ist in diesem Zusammenhang die Reduzierung der Verwaltungskostenerstattung an das Amt Probstei in Höhe von 5.000,00 € (Übernahme von Aufgaben durch die Werkleitung) sowie die Reduzierung der Aufwandsentschädigungen in Höhe von 3.000,00 €.

Zinsen:

Für die Verzinsung der laufenden Darlehen müssen im Jahr 2020 51.200,00 € bereitgestellt werden.

Rechnet man letztlich noch die **Abschreibungen** mit dem Betrag von **211.000,00 €** und die sonstigen **Steuern** (3.500,00 €) hinzu, ergeben sich nach alledem **Gesamtaufwendungen** innerhalb des Erfolgsplanes i.H.v. **2.332.500,00 €**, so dass sich – bei **Gesamterträgen** von **1.669.000,00 €** – der für das Jahr 2020 kalkulierte **Verlust** von **663.500,00 €** ergibt.

Vermögensplan (geplante Investitionen)

Der Vermögensplan beinhaltet für das Jahr 2020 folgende Auszahlungen:

- a) xxxx € für die Umbau bzw. Ausbaumaßnahme des Tourist-Service Ostseebad Schönberg in Kalifornien
- b) xxxx € für die Umbau bzw. Ausbaumaßnahme des Tourist-Service Ostseebad Schönberg am Schönberger Strand
- c) 60.000,00 € als dritten Teilbetrag zur Nachrüstung/ Umgestaltung der WC- Gebäude in den Strandgebieten;
- d) 56.000,00 € für die weitere Ersatzbeschaffung von 90 Strandkörben
- e) 20.000,00 € für die Ersatzbeschaffung einer weiteren DLRG-Station
- f) 75.000,00 € davon weitere 15.000,00 € für Spielgeräte, Müllbehälter und Bänke im Strandbereich, 15.000,00 € für die Erneuerung sonstiger Gegenstände im Bereich der sonstigen Betriebsausstattung sowie 5.000 € für die Informationstechnologie. Zusätzlich sind weitere 10.000,00 € für das Projekt behindertengerechte Ausgestaltung des Strandbereiches, 10.000,00 € für eine Strandkorbplattform (Transportmittel) sowie 20.000,00 € für eine weitere Informationssäule mit Touchscreen geplant.

211.000,00 €

Neben diesen vorgesehenen Auszahlungen mit einem Gesamtbetrag von 211.000,00 € ist die Tilgung der laufenden Kredite mit 116.200,00 € sowie die Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil i.H.v. 49.000,00 € zu veranschlagen. Insoweit beläuft sich der Gesamtbetrag des Vermögensplanes im Jahr 2020 letztlich auf 376.200,00 €.

Die Finanzierung des Vermögensplanes in seiner jetzigen Entwurfsfassung erfolgt mit 211.000,00 € aus Abschreibungserlösen, mit Zuweisungen von öffentlichen Stellen i.H.v. 30.000,00 € und ergänzend – in einem Umfang von 135.200,00 € – durch eine Kreditaufnahme. Dieser Kreditaufnahme stehen – wie zuvor erwähnt – Darlehenstilgungen in einer Größenordnung von 116.200,00 € gegenüber, so dass dementsprechend aus dem Wirtschaftsplan 2020 ein Anstieg des Schuldenstandes beim Tourist-Service um voraussichtlich 19.000,00 EUR resultieren würde.

Behandlung des Jahresergebnisses

Der ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von **663.500,00 €** ist durch die Gemeinde Schönberg auszugleichen (vgl. HHST 7900.71500 im Haushaltsplan 2020 der Gemeinde).

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Wirtschaftsplan 2019 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg mit den Anlagen gemäß Entwurf festzustellen.

Anlagenverzeichnis:

Entwurf des Wirtschaftsplanes 2019 für den Tourist-Service Ostseebad Schönberg

Kokocinski
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Matthies
TS-S